

#### Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.

# Beauftragter des

## Bundesministeriums für Verkehr

## Gerätekennblatt für

## gewichtskraftgesteuerte Ultraleichtflugzeuge

## **Titelblatt**

Kennblatt-Nr.: 10/D148/99-2.3

Muster: Twin 582 SL

Baureihe: XP 15 / Ecoprop

Luftsportgeräteart: Ultraleichtflugzeug / Trike

Ausgabe Datum: 23.02.99

Seite 2 von 3, Kennblatt-Nr.: 10/D148/99-2.3

I. Allgemeines

Musterbezeichnung: Twin 582 SL
 Baureihe: XP 15 / Ecoprop
 Hersteller: Air Creation

Aerodrome de Lanas F 07200 Aubenas

Tel.: 0033 / 7593 / 6666

4. Grundlage der Musterzulassung: Aufgrund der umfassenden

Musterprüfung.

II. Zulassungsbasis

1. Lufttüchtigkeitsanforderungen: Bauforderungen für Ultraleichtflugzeuge

des DULV Stand 09/96.

2. Lärmschutzforderungen: LS - UL

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Dokumente zur Definition: Musterzulassungsunterlagen

2. Baumerkmale: Trike

3. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung:
Arbeitsverfahren:

2 Takt

Maximale Leistung:
47 kw

Vergaser:
2 \* Bing

Ansaugdämpfer:
Ot Rotax

Schalldämpfer:
Ot Rotax

Nachschalldämpfer:
Ot Rotax

b) Getriebe

Bezeichnung: Rotax C
Bauart: Zahnrad
Übersetzungsverhältnis: 3,47 : 1

c) Propeller

Bezeichnung: Ecoprop

Anzahl der Blätter:

Material der Blätter:

Gfk

Durchmesser:

Pitch bei 75% Radius:

Blattbreite bei 75% Radius:

Max. Drehzahl im Stand:

4. Schleppkupplung:

Typ Air Creation

5. Geschwindigkeiten

Bemessungshöchstgeschw. Vd: 80 km/h
Höchstzulässugegeschw. Vne: 100 km/h
Kleinste stetige Geschw. Vso: 60 km/h
Manövergeschw. Va: 80 km/h

6. Bestes Steigen bei maximaler

Abflugmasse: 3.2 m/s

7. Massen / Belastungen

Sicheres positives Lastvielfaches: 4g Sicheres negatives Lastvielfaches: 2g Rüstmasse: 173 kg 225 kg Maximale Zuladung: Maximale Abflugmasse: 398 kg 8. Anzahl der Sitze: 2

9. Kraftstoffmengen: 38 Ltr.

10. Tragwerk

Bezeichnung: XP 15

Segelmaterial: Mylar + Dacron

Spannweite: 10,0 m Flügelfläche: 14,9 qm

11. Abspannhöhen

Alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante

Kieltasche h1: 0,0 cm 1. Luffline h2.1: 7,0 cm 2. Luffline h2.2: 10,0 cm 3. Luffline h2.3: 8.0 cm

4. Luffline h2.4: 5. Luffline h2.5:

Swivelgestützte Latte h3: -10.5 cm V- Form auf Basis h4b: -24,5 cm V- Form auf Turm h4t: -20,5 cm

12. Zugelassene Rettungsgeräte: Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, das

eine Anhängelast hat, die mindestens der

Abflugmasse entspricht.

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb: Entsprechend dem Handbuch des

Musters.

2. Anweisungen für Instandhaltung

und Nachprüfung: Entsprechend dem Handbuch des

Musters, sowie eine jährliche

Nachprüfpflicht.

#### V. Ergänzungen und Beschränkungen

- 1. Luftsportgeräte dieses Musters sind für Flüge nach VFR bei Tag zugelassen.
- 2. Für die Verkehrszulassung eines Luftsportgerätes gelten die am Tage des Zulassungsantrages geltenden Lärmschutzforderungen.
- 3. Für diesen Typ besteht eine Einweisungspflicht durch den Hersteller.